

# Schullaufbahnberatung

Leistungszug A

für Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen

**2025 / 2026**

Arlesheim/Münchenstein 18.11.2024

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern

Noch besucht Ihr Kind die Primarschule, doch schon bald ist es Teil der Sekundarschule Arlesheim-Münchenstein und in rund drei Jahren sind die Weichen für eine weiterführende Schule oder einen Eintritt in die Berufswelt gestellt.

Mit dieser Broschüre möchten wir mithelfen, dass die richtigen Entscheidungen für den Eintritt in die Sekundarschule getroffen werden.

- Welches Wahlpflichtfach passt am besten?
- Welches Wahlpflichtfach unterstützt vielleicht sogar bei einer Berufswahl?
- Kann die Klasse mit erweitertem Musikunterricht eine Bereicherung für mein Kind sein?

Diese und weitere Fragen werden nachfolgend geklärt und mögliche Chancen und Risiken aufgezeigt.

Wir freuen uns, Ihre Tochter/Ihren Sohn im Sommer persönlich kennen zu lernen und sie/ihn auf dem nächsten wichtigen Lebensabschnitt begleiten zu dürfen.

Freundliche Grüsse

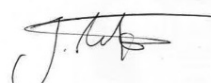
Schulleitung Sekundarschule Arlesheim-Münchenstein



Andrea Alt



Manuela Noser



Josua Rufer



Philipp Schmid

## Inhalt

1. Zusammensetzung des Pensums	3
2. Beförderungsbedingungen	3
3. Stundentafel	4
4. Hinweise zu den Wahlpflichtfächern	5
4.1 Wahlpflichtfächer Niveau A	5
4.1.1 Technisches Gestalten 4 Wochenlektionen	5
4.1.2 Textiles Gestalten 4 Wochenlektionen	5
5. Ergänzendes Angebot	6
5.1 Leserechtschreib Coaching (LRS-Coaching)	6
6. Klassen mit erweitertem Musikunterricht (KEMU) – Niveau A	7
6.1 Was ist eine «Klasse mit erweitertem Musikunterricht»?	7
6.2 Warum der Besuch einer «Klasse mit erweitertem Musikunterricht»?	7
6.3 Voraussetzungen	8
6.4 Organisation	8
6.5 Ergänzende Informationen zu «Klassen mit erweitertem Musikunterricht» (KEMU)	8
7. Anmeldeformular	9
8. Anmeldeformular Klasse mit erweitertem Musikunterricht SJ 2025/26 – Niveau A	10

## 1. Zusammensetzung des Pensums

Die Studentafel der Sekundarschule in der 1. Sekundarklasse unterscheidet zwischen den Pflichtfächern (Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik, Medien und Informatik, Geschichte, Geografie, Biologie, Ethik-Religion-Gesellschaft, Bildnerisches Gestalten, Musik und Sport), den Wahlpflichtfächern (Technisches Gestalten und Textiles Gestalten) und dem ergänzenden Angebot (Freifächer).

Während die Pflichtfächer von allen Schülerinnen und Schülern einer Klasse besucht werden müssen, kann jede Schülerin und jeder Schüler bei den Wahlpflichtfächern individuell entscheiden, welche der oben genannten Fächer er oder sie wählen will. Es müssen 4 Jahreslektionen ausgewählt werden.

Wird die geforderte Mindestschülerzahl für einen Kurs nicht erreicht, kann ein ergänzendes Angebot oder ein Wahlpflichtfach nicht erteilt werden (auch Stundenplanschwierigkeiten können dies bewirken).

Das ergänzende Angebot kann nur besucht werden, wenn es nicht mit dem obligatorischen Unterricht zusammenfällt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die Klassenlehrperson.

## 2. Beförderungsbedingungen

Für die Beförderung der Schülerin/des Schülers zählen die Noten der Pflicht- und Wahlpflichtfächer.

Für die definitive Beförderung sind folgende Bedingungen zu erfüllen:

- Höchstens 3 Beförderungsnoten unter 4 (Noten in den oben aufgeführten Fächern).
- Mindestens doppelt so viele Pluspunkte (Summe der Abweichungen aller Noten über 4 von der Note 4 ausgehend) wie Minuspunkte (Summe der Abweichungen aller Noten unter 4 von der Note 4 ausgehend).

### 3. Stundentafel

		ab Schuljahr 2022/23																			
		3. Zyklus																			
Fachbereiche	Fächer / Fächerverbünde	Mehrfahr- gangsklein- klasse		1. SEK						2. SEK						3. SEK					
		A		A		E		P		A		E		P		A		E		P	
		PF	WP	PF	WP	PF	WP	PF	WP	PF	WP	PF	WP	PF	WP	PF	WP*	PF	WP	PF	WP
Schulsprache	Deutsch*	15		5	5	5		5	5	5		5	5	5		5	1	5		5	
1. Fremdsprache	Französisch	9		3	3	3		3	3	3		3	3	3		3	3		3		
2. Fremdsprache	Englisch	9		3	3	3		3	3	3		3	3	3		3	3		3		
	LINGUA mit Latein									2		2		2		2		2		2	
	LINGUA mit Italienisch									2		2		2		2		2		2	
Mathematik	Mathematik	15		5	5	5		5	5	5		5	5	5		6	1	6		6	
Natur, Mensch, Gesellschaft	Biologie	3		2	2	2		2	2	2		2	2	2		2		2		2	
	Chemie	3						2	2	2											
	Physik	3														2		2		2	
	MINT								2		2		2			2		2		2	
	Geschichte	4,5		2	2	2		2	2	2		2	2	2		2		2		2	
	Geografie	4,5		2	2	2										2		2		2	
	Hauswirtschaft	6						3	3	3		2		2		2		2		2	
	Ethik, Religionen, Gemeinschaft	3		1	1	1		1	1	1		1	1	1		1		1		1	
	Berufliche Orientierung	2						1	1	1						1					
	Medien und Informatik*	2	1	1	1	1		1	1	1		1	1	1		1					
Gestalten	Bildnerisches Gestalten		6	2	2	2		2	2	2		2	2	2		2		2		2	
	Textiles Gestalten		6	4	2	2		2	2	2		2	2	2		2		2		2	
	Technisches Gestalten		6	4	2	2		2	2	2		2	2	2		2		2		2	
Musik	Musik		6	2	2	2		2	2	2		2	2	2		2		2		2	
Bewegung und Sport	Bewegung und Sport	9		3	3	3		3	3	3		3	3	3		3		3		3	
	Projektarbeit	1														1		1		1	
	Blockveranstal- tungen	6 Wochen		1 Woche				2 Wochen				2 Wochen									
Freifächer	Ergänzende Angebote der Schule		6	2	2	2		2	2	2		2	2	2		1		1		1	
	Wahlpflichtbereich (obligatorisch zu wählende Anzahl Lektionen Wahlpflicht)		12	4	2	2		4	4	4		4	4	4		9-10		4		4	
	Kirchlicher Religionsunterricht	gemäss örtlicher Regelung																			
Wochenlektionen Pflicht		29		31	31	31		31	31	31		31	31	31		26		32		32	
Wochenlektionen Pflicht + Wahlpflicht			34	35	33	33		35	35	35		35	35	35		35 36		36		36	
<b>Lektionenzahl insgesamt</b>		<b>36</b>		<b>37</b>	<b>35</b>	<b>35</b>		<b>37</b>	<b>37</b>	<b>37</b>		<b>37</b>	<b>37</b>	<b>37</b>		<b>36-37</b>		<b>37</b>		<b>37</b>	

## 4. Hinweise zu den Wahlpflichtfächern

Bevor sich eine Schülerin/ein Schüler für ein Wahlpflichtfach oder einen Kurs aus dem ergänzenden Angebot entscheidet, ist mit den Erziehungsberechtigten und der Klassenlehrperson abzuklären, ob das Fach seinen Neigungen und Fähigkeiten entspricht. Die Klassenlehrperson und auch die Eltern bestätigen dies mit ihrer Unterschrift.

Die Anmeldung verpflichtet zum Besuch des Wahlpflichtfachs während des ganzen Schuljahres.

### 4.1 Wahlpflichtfächer Niveau A

#### 4.1.1 Technisches Gestalten

#### 4 Wochenlektionen

Im Technischen Gestalten wirst du dich mit Objekten und technischen Lösungen aus den Bereichen Design, Kunst und Technik auseinandersetzen. Du fertigst dabei mit deinen blossen Händen, Werkzeugen und Maschinen Skizzen, Materialstudien und Modelle bis zum fertigen Werkstück. So vertiefst du dein Verständnis der materiellen Welt, die dich umgibt. Das befriedigende Erlebnis der eigenen Schaffenskraft stärkt das Selbstvertrauen für dein eigenes Bestehen in der Welt! Die Bezeichnung «Technisches Gestalten» ersetzt den älteren Begriff «Werken».

#### Türöffner (warum Technisches Gestalten wählen?)

Dich im Entwerfen, Planen, Messen und Produzieren zu üben, bringt dir Vorteile für alle praktischen Berufe und für das private Handeln.

Für Schnupperlehren und die Lehrstellensuche ist das Vorweisen dieses Nebenfaches im Zeugnis ein grosses Plus, zudem kann die betreffende Lehrperson auch als Referenz für Auskünfte zu deinen praktischen Fähigkeiten beigezogen werden!

#### 4.1.2 Textiles Gestalten

#### 4 Wochenlektionen

Das Fach Textiles Gestalten fördert das Technikverständnis, das Gestaltungsvermögen und die Problemlösefähigkeit. Mit den handwerklichen Techniken wie Nähen, Stricken, Häkeln, Sticken, üben Jugendliche differenzierte Fähigkeiten im grob- und feinmotorischen Bereich in wirksamer Verbindung mit Sinneserfahrungen. Sie lernen, Ideen in die Tat umzusetzen. Sie experimentieren, überwinden Hürden und finden kreative Lösungen, sie üben Durchhaltevermögen und Ausdauer und lernen mit Enttäuschungen und Erfolg umzugehen; dabei sind Prozess und Produkt gleichermassen wichtig (zum Beispiel beim Designen und Anfertigen eines eigenen Kleidungsstückes). Dafür steht den Lernenden eine Vielzahl von schönsten und farbprächtigsten Materialien wie Stoffe, Leder, Wolle, Garne und Perlen zur Verfügung.

Türöffner (warum Textiles Gestalten wählen?)

*Freizeit* – im gestalterischen Bereich Anregungen erhalten und Lust bekommen auf ein neues Hobby.

*Berufswahl* – Einblick in technische, handwerkliche und gestalterische Berufsfelder gewinnen und individuelle Begabungen und Vorlieben erkennen.

## 5. Ergänzendes Angebot

An der Sek Arlesheim-Münchenstein werden diverse ergänzende Angebote (Freifächer) ab der 2. Sek angeboten. Die Jugendlichen der 1. Sek sollen sich im ersten Jahr an unserer Schule erstmal einfinden und ankommen, bevor sie zusätzliche schulische Verpflichtungen eingehen.

Eine Ausnahme machen wir im Coaching für Jugendliche mit einer ausgewiesenen Lese-Rechtschreib-Schwäche. Informationen dazu entnehmen Sie bitte unten.

### 5.1 Leserechtschreib Coaching (LRS-Coaching)

<b>Anzahl Wochenlektionen:</b>	1
<b>Dauer des Kurses:</b>	1 Schuljahr
<b>Kursort:</b>	Findet voraussichtlich an beiden Standorten statt

#### Beschreibung

Das Leserechtschreib Coaching (LRS-Coaching) ist ein spezialisiertes Angebot, das darauf abzielt, Schüler: innen mit einer Lese- und Rechtschreibschwäche gezielt Unterstützung zu bieten. Dieses Coaching ist besonders für Schüler: innen geeignet, die Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben haben und Unterstützung benötigen, um ihre Fähigkeiten zu verbessern.

Das Coaching richtet sich an Schüler: innen unterschiedlicher Altersgruppe und Schulniveaus, die mit Herausforderungen wie Legasthenie oder allgemeine Lese- und Rechtschreibproblemen konfrontiert sind. Ziel ist es, individuellen Bedürfnissen jedes Schülers/jeder Schülerin zu identifizieren und massgeschneiderte Strategien zu entwickeln.



Die Inhalte des Leserechtschreib Coachings können vielfältig sein und umfassen typischerweise:

**Analyse:** Eine umfassende Bewertung der individuellen Schwächen und Stärken des Schülers/der Schülerin im Bereich Lesen und Rechtschreibung.

- **Erarbeitung von Strategien:** Entwicklung spezifischer Techniken und Methoden, die dem Schüler/der Schülerin helfen, seine/ihre Lese- und Rechtschreibfähigkeiten zu verbessern.
- **Übung und Praxis:** Praktische Übungen, um die neu erworbenen Fähigkeiten zu festigen und zu vertiefen.

### Türöffner (warum dieses Angebot wählen?)

- Individuelle Unterstützung
- Steigerung der Lese- und Rechtschreibfähigkeiten
- Förderung des Selbstvertrauens
- Vermeidung von Frustration
- Verbesserung der schulischen Leistungen

## 6. Klassen mit erweitertem Musikunterricht (KEMU) – Niveau A

Für die Schülerinnen und Schüler des Leistungszuges A besteht die Möglichkeit, eine Klasse mit erweitertem Musikunterricht zu besuchen. Die Klasse wird an dem Standort geführt, wo mehr Anmeldungen eingehen. Sie ist jedoch für Jugendliche aus beiden Standorten offen.

### 6.1 Was ist eine «Klasse mit erweitertem Musikunterricht»?

Der erweiterte Musikunterricht ist eine Unterrichtsform, die Musik im schulischen Unterricht stärker gewichtet:

- Der erweiterte Musikunterricht bietet eine **breit gefächerte musikalische Förderung** für alle Schülerinnen und Schüler. Inhalte des Lehrplans für Musik auf der Sekundarstufe 1 werden - je nach Leistungszug – vertieft z.B. in den Bereichen Musizieren (Klassenmusizieren, Ensemblesmusizieren), Musiktheorie, Gehörbildung, Musikgeschichte, Instrumentenkunde, Musik und Bewegung, musikalische Projekte (Konzerte, Musicals etc.). Darüber hinaus werden verschiedene Inhalte auch fächerübergreifend vermittelt.
- Klassen mit erweitertem Musikunterricht gestalten die eigene Schulkultur aktiv mit und **treten regelmässig an öffentlichen Veranstaltungen auf**.
- Der erweiterte Musikunterricht an der Sekundarschule Arlesheim-Münchenstein legt einen besonderen Wert auf eine ausgewogene Bildung von Kopf (intellektuelle Kompetenz), Herz (emotionale Kompetenz) und Hand (handelnde und umsetzende Kompetenz).

### 6.2 Warum der Besuch einer «Klasse mit erweitertem Musikunterricht»?

- Das gemeinsame Singen und Musizieren fördert wichtige Schlüsselqualifikationen wie **Selbstvertrauen, Disziplin, Konzentrationsfähigkeit, Teamgeist, Empathie** sowie **individuelle Kreativität** und **Ausdrucksfähigkeit**. Dies dient im besonderen Masse der Persönlichkeitsentwicklung und fördert speziell die emotionale und die soziale Intelligenz.



- Die regelmässigen öffentlichen musikalischen Auftritte (musikalische Projektpräsentationen, Konzerte, Musicals etc.) fördern das Selbstvertrauen sowie die Auftritts- und Bühnenkompetenz.
- Zudem belegen wissenschaftliche Studien, dass Schülerinnen und Schüler – im Vergleich zu den regulär unterrichteten Schülerinnen und Schülern – in den anderen Fächern die gleichen Sachkenntnisse und Sachkompetenzen aufweisen. Weiter zeigt sie eine verstärkte Motivation zum Schulbesuch.

### 6.3 Voraussetzungen

- **Freude** am gemeinsamen Singen und Musizieren.
- Die Bereitschaft und Neugierde, sich mit den vielfältigen Erscheinungsformen von Musik auseinanderzusetzen.
- Es ist nicht notwendig, dass bereits ein Instrument gespielt wird.
- Die Bereitschaft an Konzerten, Musicals etc. mitzuwirken.

### 6.4 Organisation

- Die Anzahl der wöchentlichen Musiklektionen wird von zwei auf vier erhöht.
- Die zwei zusätzlichen Musiklektionen werden aus dem Stundenpool entlehnt:
- Erstes Schuljahr (7. Klasse): Für den Musikunterricht wird eine der fünf Deutschlektionen und eine zusätzliche Lektion aus dem «Ergänzenden Angebot» verwendet.
- Zweites und drittes Schuljahr (8. und 9. Klasse): Die zwei zusätzlichen Musiklektionen werden nach Absprache im Klassenteam festgelegt.
- Die Wahl des Wahlpflichtfachs «Musik» ist für die 8. und 9. Klasse obligatorisch.
- Die Anmeldung für den Besuch einer Klasse mit erweitertem Musikunterricht ist für drei Jahre verbindlich.
- Die Musikklasse kommt zustande, wenn die vom Kanton vorgegebene Teilnehmerzahl erreicht wird.
- Der Standort der Musikklasse (Arlesheim oder Münchenstein) orientiert sich an der Anzahl der jeweiligen Anmeldungen.

### 6.5 Ergänzende Informationen zu «Klassen mit erweitertem Musikunterricht» (KEMU)

- Homepage der Sekundarschule Arlesheim-Münchenstein: <https://www.sek-am.ch/laufbahn-und-berufswahl/musikklasse-kemu/>
- Kontakt zu den Musiklehrpersonen:
- Daniel Gygax, [daniel.gygax@sbl.ch](mailto:daniel.gygax@sbl.ch)
- Matthias Levenig [matthias.levenig@sbl.ch](mailto:matthias.levenig@sbl.ch)
- Nadine Fritsche, [nadine.fritsche@sbl.ch](mailto:nadine.fritsche@sbl.ch)

## 7. Anmeldeformular

<b>Wahlpflichtfächer/Ergänzendes Angebot</b>	<b>2025/26</b>	<b>1. Klasse Niveau A</b>
--	----------------	---------------------------

Schülerdaten:

Name	Vorname	Klasse

**1. Pflichtlektionen** **31 Lektionen**

**2. Wahlpflichtfächer**

Textiles Gestalten 4 L

Technisches Gestalten 4 L

**35 Lektionen**

**3. Ergänzendes Angebot**

Es darf aus dem Kapitel „Ergänzendes Angebot“ maximal ein Fach ausgewählt werden.

**Fach**

		Lektionen
<b>Gesamtlektionenzahl</b>		<b>Lektionen</b>

**4. Anmeldung für die Klasse mit erweitertem Musikunterricht**

Hiermit melde ich mein Kind für die Klasse mit erweitertem Musikunterricht an.

(Bitte Infos im Dossier beachten, zusätzliches Anmeldeformular ausfüllen und beilegen.)

**Die Anmeldung ist verbindlich. Ergänzende Angebote können auch um 15.35 Uhr beginnen sowie an schulfreien Nachmittagen oder am anderen Schulstandort stattfinden. Nachträgliche An- und Abmeldungen sind auch in Ausnahmefällen nicht mehr möglich.**

*Falls die Schülerin oder der Schüler nicht an der Sekundarschule Arlesheim-Münchenstein die Sekundarschule besuchen kann, muss die Anmeldung für die Wahlpflichtfächer und das ergänzende Angebot am zugewiesenen Ort erneut ausgefüllt werden.*

Ort und Datum:

Unterschrift der Schülerin/des Schülers:

.....

.....

Ort und Datum:

Unterschrift der Eltern:

.....

.....

Ort und Datum:

Unterschrift der Klassenlehrperson:

.....

.....

**Spätester Rückgabetermin: Montag, 13. Januar 2025 an die Klassenlehrperson**

## 8. Anmeldeformular Klasse mit erweitertem Musikunterricht SJ 2025/26 – Niveau A

Hiermit melden wir unsere Tochter / unseren Sohn definitiv für die Klasse mit erweitertem Musikunterricht an.

Name und Vorname: \_\_\_\_\_

Klasse Primar: \_\_\_\_\_

Niveau A

Niveau E

Niveau P

Bitte den bisherigen Schulort ankreuzen:

Arlesheim

Münchenstein

Falls die Musikklasse am gewünschten Schulstandort nicht zustande kommt, möchten wir auf die Anmeldung verzichten.

Uns ist bewusst, dass

- die Anmeldung verbindlich ist für die gesamte Dauer der Sekundarschule
- im 2. und 3. Schuljahr das Fach Musik im Wahlpflichtbereich gewählt werden muss
- Aufführungen und Generalproben auch in der unterrichtsfreien Zeit stattfinden können und dass die Teilnahme daran obligatorisch ist

Eine Garantie für die Durchführung der Klasse mit erweitertem Musikunterricht besteht nicht. Sie ist abhängig von der Anzahl der Anmeldungen.

Wenn mehr Anmeldungen eingehen als Plätze vorhanden sind, entscheidet ein Losverfahren über die Teilnahme.

Mailadresse und Telefonnummer für evtl. Rückfragen:

✉ \_\_\_\_\_

☎ \_\_\_\_\_

Ort und Datum:

Unterschrift der Schülerin/des Schülers:

.....

.....

Ort und Datum:

Unterschrift der Eltern:

.....

.....

Ort und Datum:

Unterschrift der Klassenlehrperson:

.....

.....

**Spätester Rückgabetermin: Montag, 13. Januar 2025 an die Klassenlehrperson**